

Ausschreibung zu den gemeinsamen Bezirksmeisterschaften 2012 der DLRG-Bezirke Main und Frankfurt am Main



Kelkheim/Frankfurt am Main, im Januar 2012

Liebe Rettungssportler, liebe Freunde,

hiermit erhaltet ihr die Einladung und Ausschreibung für die Bezirksmeisterschaften 2012.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme vieler Ortsgruppen freuen und laden euch, alle aktiven Schwimmer und Helfer, auch für 2012 herzlich zu den Bezirksmeisterschaften ein. Wir bieten wieder auf der Bezirksebene eine AK 7/8 an. Allerdings sind in dieser AK nur Einzelmeldungen und keine Mannschaftsmeldungen möglich. Eine Weitermeldung zu den Hessischen Meisterschaften ist mit dieser AK nicht möglich.

Auch diesmal finden sowohl die Einzel- als auch die Mannschaftswettkämpfe gemeinsam zwischen Bezirk Main und Bezirk Frankfurt statt. Die Wertung erfolgt regelwerkskonform getrennt.

Diese Ausschreibung basiert auf der Grundlage des seit **01.01.2011** gültigen Regelwerks Rettungssport der DLRG. **Bitte beachtet, dass es zum 01.01.2012 eine neue HLW-Checkliste gibt.**

Wie ihr wisst, sind solche Veranstaltungen nicht ohne entsprechendes Personal zu bewältigen. Wir hoffen daher auch dieses Mal auf eure tatkräftige und zahlreiche Unterstützung. Die aktiven Schwimmer werden es euch danken.

Veranstalter: DLRG-Bezirksjugend Main
c/o Jannis Siefert, Im Herrnwald 12b, 65779 Kelkheim
und
DLRG-Bezirk Frankfurt am Main e. V.
Im Nizza an der Untermainbrücke, 60311 Frankfurt am Main

Ausrichter: DLRG-Bezirksjugend Main
c/o Jannis Siefert, Im Herrnwald 12b, 65779 Kelkheim

Meldeschluss: Montag, 16. April 2012

Startberechtigung: Jedes DLRG-Mitglied aus dem Bezirk Main und dem Bezirk Frankfurt am Main, das die Voraussetzungen gemäß § 4 des Regelwerks Rettungssport erfüllt, ist startberechtigt. Jede Gliederung darf beliebig viele Mannschaften pro Altersklasse aufstellen.

Ort: **Rhein-Main-Therme**, Niederhofheimer Str. 67, 65719 Hofheim

Termin: Einzel: **Samstag, 28. April 2012**
Mannschaft: **Sonntag, 29. April 2012**

HLW: jeweils ab 8.30 Uhr im Mehrzweckraum
Einschwimmen: jeweils ab 12.00 Uhr im Sportbecken
Besprechungen: jeweils ab 12.30 Uhr im Mehrzweckraum (Mannschaftsführer und Kampfrichter),
anschließend Beginn der Schwimmdisziplinen
geplantes Ende: jeweils ca. 18.00 Uhr

Altersklassen:	AK 7/8	7 bis 8 Jahre, Jahrgang 2004 bis 2005
	AK 10	bis 10 Jahre, Jahrgang 2002 und jünger
	AK 11/12	11 bis 12 Jahre, Jahrgang 2000 bis 2001
	AK 13/14	13 bis 14 Jahre, Jahrgang 1998 bis 1999
	AK 15/16	15 bis 16 Jahre, Jahrgang 1996 bis 1997
	AK 17/18	17 bis 18 Jahre, Jahrgang 1994 bis 1995
	Offene AK	ab 19 Jahre, Jahrgang 1993 und älter

Über die Zugehörigkeit zu den Altersklassen entscheidet das Geburtsjahr. Rettungssportlern ist der Start bei Mannschaftswettkämpfen in der jeweils nächst höheren Altersklasse gestattet. Bei Einzelwettkämpfen dürfen Rettungssportler ab der AK 13/14 in der nächst höheren Altersklasse starten.

Disziplinen:	Einzel	Mannschaft
	<u>AK 7/8</u>	
	50 m Hindernisschwimmen (untertauchen einer Leine)	
	50 m Kombiniertes Schwimmen	
	<u>AK 10, AK 11/12</u>	
	50 m Hindernisschwimmen	4 x 25 m Hindernisstaffel
	50 m Kombiniertes Schwimmen	4 x 25 m Rückenlage ohne Arme
	50 m Flossenschwimmen	4 x 25 m Gurtretterstaffel
		4 x 25 m Rettungsstaffel
	<u>AK 13/14</u>	
	100 m Hindernisschwimmen	4 x 50 m Hindernisstaffel
	50 m Retten einer Puppe	4 x 25 m Puppenstaffel
	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	4 x 50 m Gurtretterstaffel
	HLW in der Einhelfer-Methode	4 x 50 m Rettungsstaffel
		HLW in der Einhelfer-Methode
	<u>AK 15/16</u>	
	100 m Hindernisschwimmen	4 x 50 m Hindernisstaffel
	50 m Retten einer Puppe	4 x 25 m Puppenstaffel
	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	4 x 50 m Gurtretterstaffel
	HLW in der Einhelfer-Methode	4 x 50 m Rettungsstaffel
		HLW in der Einhelfer-Methode
	<u>AK 17/18 und Offene AK *</u>	
	200 m Hindernisschwimmen	4 x 50 m Hindernisstaffel
	50 m Retten einer Puppe	4 x 25 m Puppenstaffel
	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	4 x 50 m Gurtretterstaffel
	100 m Kombinierte Rettungsübung	4 x 50 m Rettungsstaffel
	100 m Retten einer Puppe mit Flo. und Gurtr.	HLW in der Einhelfer-Methode
	200 m Super Lifesaver	
	HLW in der Einhelfer-Methode	

* In der AK 17/18 und der offenen AK müssen die Rettungssportler im Einzel mindestens drei und können maximal vier Disziplinen absolvieren. Diese 3-4 Disziplinen müssen mit der Meldung benannt werden. Die zusätzliche Teilnahme an der HLW ist verpflichtend.

Hier die Angaben für die Senioren-Altersklassen:

Einzel

Altersklassen:	AK 25	25 bis 29 Jahre, Jahrgang 1987 bis 1983
	AK 30	30 bis 35 Jahre, Jahrgang 1982 bis 1978
	AK 35	35 bis 39 Jahre, Jahrgang 1977 bis 1973
	AK 40	40 bis 44 Jahre, Jahrgang 1972 bis 1968
	AK 45	45 bis 49 Jahre, Jahrgang 1967 bis 1963
	AK 50	50 bis 54 Jahre, Jahrgang 1962 bis 1958
	AK 55	55 bis 59 Jahre, Jahrgang 1957 bis 1953
	AK 60+	60 bis 64 Jahre, Jahrgang 1952 bis 1948

Die Altersklasseneinteilung wird in 5-Jahres-Schritten weitergeführt. Über die Zugehörigkeit zu den Altersklassen entscheidet das Geburtsjahr.

Disziplinen:	<u>AK 25 bis AK 45</u>	<u>AK 50 und AK 55</u>
	100 m Hindernisschwimmen	100 m Hindernisschwimmen
	50 m Retten einer Puppe	50 m Retten einer Puppe
	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	50 m Retten einer Puppe mit Flossen
	<u>AK 60+</u>	
	50 m Freistil	
	50 m Kombiniertes Schwimmen	
	25 m Schleppen einer Puppe	

Mannschaft

Altersklassen:	AK 100	Gesamalter von 100 bis 119 Jahre
	AK 120	Gesamalter von 120 bis 139 Jahre
	AK 140	Gesamalter von 140 bis 169 Jahre
	AK 170	Gesamalter von 170 bis 199 Jahre
	AK 200	Gesamalter von 200 bis 239 Jahre
	AK 240	Gesamalter von 240 bis 279 Jahre
	AK 280+	Gesamalter ab 280 Jahre

Über die Zugehörigkeit zu den Altersklassen entscheidet die Summe des Lebensalters (ausschlaggebend ist das Geburtsjahr im jeweiligen Wettkampfsjahr) der vier jüngsten Mannschaftsmitglieder. Das Mindestalter beträgt 25 Jahre.

Disziplinen:	<u>AK 100 bis AK 200</u>	<u>AK 240, AK 280+</u>
	4 x 50 m Hindernisstafel	4 x 50 m Freistilstafel
	4 x 25 m Puppenstaffel	4 x 25 m Rettungsstafel
	4 x 50 m Gurtretterstaffel	4 x 25 m Rückenlage ohne Armetätigkeit
	4 x 50 m Rettungsstafel	

Und hier die allgemeinen Angaben für alle:

Wettkampfbedingungen:

Beckenlänge:	25 m
Anzahl der Bahnen:	5
Wassertiefe / Puppenaufnahmetiefe:	durchgängig 1,80 m
Wassertemperatur:	ca. 27 °C

Meldeadresse: Um die Eingabe der Meldungen zu vereinfachen und Übertragungsfehler zu vermeiden, gibt es auch 2012 nur eine Online-Anmeldung.

Das Meldeformular ist ab 1. April 2012 unter <http://meldung.confronto.de> erreichbar.

Bitte gebt bei der Meldung nach Möglichkeit auch eine Meldepunktzahl (einschließlich HLW) mit an. (Einen Punkterechner findet ihr unter <http://www.dennismueller.de/rechner/>.)

Wendet euch bei Rückfragen bitte an
Bezirk Main: Jannis Siefert, rettungssport@bez-main.dlrg-jugend.de, 0163-8148636
Bezirk Frankfurt: Thomas Passing, srus@eschborn.dlrg.de, 0160-4333444

Die Melde-/Lauflisten stehen spätestens am Mittwoch, den 25. April 2012 unter <http://bez-main.dlrg.de> zum Download zur Verfügung.

Startgebühren: 3,50 Euro je Einzelteilnehmer
11,00 Euro je Mannschaft

Die Startgebühren sind bis zum Meldeschluss auf das Konto der DLRG-Jugend im Bezirk Main zu überweisen.

Konto-Nr.: 0014584021
Taunussparkasse, Bankleitzahl: 512 500 00
Kennwort: Bezirksmeisterschaften 2012, OG xy

Material: Bitte gebt mit eurer Meldung Bescheid, wer von euch Gurtretter (gelb), Schlepppuppen, Wiederbelebungsphantome oder HLW-Masken zur Verfügung stellen kann.

HLW-Ablauf: Da die HLW nicht für alle zeitgleich erfolgen kann, gebt bitte Namen und E-Mail-Adresse eines Ansprechpartners an, der vor den Meisterschaften Informationen über einen genaueren Zeitablauf der HLW entgegennehmen kann.

Die Herz-Lungen-Wiederbelebung ist in der Einhelfer-Methode nach der zu Beginn des Wettkampfjahres gültigen Ausbildungsvorschrift Erste Hilfe (AV1) anhand der aktuellen Checkliste (siehe auch Merkblatt M3-004) durchzuführen.

Bitte beachtet, dass mit der neuen Checkliste V6-2012-01 jetzt der Teilnehmer die Kampfrichter auffordern muss, ein AED-Gerät zu holen. (Downloadmöglichkeit unter <http://dlrg.de/rettungssport>)

Kampfrichter: Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir von jeder teilnehmenden Ortsgruppe (gerne aber auch von allen anderen) genügend Kampfrichter. Bitte mit Namen, Stufe, Einsatzwunsch und Einsatztage melden.